

# Getränke <sup>vgö</sup>

Fachzeitschrift des Verbandes der  
Getränkehersteller Österreichs

04 Aktuell

Pfanddebatte:  
3-Punkte-Plan vs.  
10-Punkte Plan

06 Aktuell

Af-Getränkemarkt im  
1. Halbjahr 2020

12 Portrait

101 Jahre Getränke  
Dobrovits

17 News & Trends

Ottakringer erste  
Brauerei mit „intelli-  
gentem Trinkglas“

Österreichische Post AG | info.mail entgelt bezahlt

№ 2  
2020

VERBAND DER GETRÄNKEHERSTELLER  
ÖSTERREICHS  
vgö

Limonade | Mineralwasser | Fruchtsaft | Bier



## Impressum

Getränke | Fachzeitschrift des Verbandes der  
Getränkehersteller Österreichs mit den offiziellen  
Nachrichten der Berufsorganisation.

Herausgeber und Medieninhaber:  
Verband der Getränkehersteller Österreichs  
Zaunergasse 1-3, 1030 Wien, T +43 1 713 15 05

Vorstand: Dr. Alfred Hudler,  
Mag. Siegfried Menz, Ing. Hermann Pfanner

Redaktion: Mag. Jutta Kaufmann-Kerschbaum, Dr. Johann  
Brunner, Annemarie Lautermüller Bakk., Andreas Lichal  
Anzeigenleitung: Andreas Lichal

Gestaltung: Christoph Lepka

Coverfotografie: Bernhard Angerer/Wien

Repro & Druck:  
Print Alliance HAV Produktions GmbH  
Druckhausstraße 1, A-2540 Bad Vöslau

Alle Preisangaben in diesem Heft sind unverbindliche Richt-  
preise inklusive MwSt. vorbehaltlich Druck- und Satzfehler,  
Änderungen von Modellvarianten sowie technischer Daten.  
Für unverlangt eingesandtes und nicht mit einem Urheber-  
vermerk gekennzeichnetes Bild- und Textmaterial wird keine  
Haftung übernommen. Printed in Austria.



Liebe Leserinnen  
und Leser,

die österreichische Getränkewirtschaft wird – wie unsere gesamte Volkswirtschaft und Gesellschaft – nach wie vor von der weltweit andauernden Corona-Pandemie und ihren Auswirkungen beherrscht.

Auch wenn der Sommer – dank Gastronomiewiedereröffnung und teils lebendigem Tourismus – für die Getränkebranche einigermaßen gut verlaufen ist, sind die verlorenen Lock-down-Monate nicht mehr aufzuholen. Zudem ist in der Gastronomie ein starkes Gefälle zwischen ländlichem und städtischem Raum zu beobachten. Während an den österreichischen Seen und in den Bergen der Tourismus zum Teil florierte, kam der Städtetourismus fast komplett zum Erliegen. Auch eingeschränkte oder gänzlich abgesagte Veranstaltungen – von Fußballspielen über Kirtage bis hin zu Kunst- und Kulturveranstaltungen – wirken sich negativ auf die Bilanz der Getränkewirtschaft aus. In dieser Ausgabe finden Sie eine Übersicht über die Halbjahreszahlen für die einzelnen Getränkekategorien, aus der sich die dramatische Absatzentwicklung ablesen lässt.

Seit kurzem gelten in Österreich wieder verschärfte Corona-Maßnahmen, die abermals schwere Auswirkungen auf die Getränkewirtschaft befürchten lassen. Die strengeren Regeln in der heimischen Gastronomie und ausländischen Reisewarnungen für Teile Österreichs lassen einen äußerst kritischen Herbst und Winter und damit weitere drastische Absatzzrückgänge erwarten. Nicht nur eine mögliche zweite Corona-Welle bereitet uns Sorgen, sondern auch eine drohende Insolvenzelle von Gastronomiebetrieben, Hotels und weiteren Dienstleistern.

Unabhängig davon laufen die Diskussionen über die beste Strategie zur Umsetzung der europäischen Kreislaufwirtschaftsziele weiter. Die österreichische Getränkewirtschaft ist hier mit dem Bemühen, das beste System für Österreich zu entwerfen, aktiv involviert.

Nachdem Anfang August von der WKÖ ein „Ganzheitliches Konzept zur Kreislaufwirtschaft“ in Form eines 10-Punkte-Plans präsentiert wurde, legte Bundesministerin Gewessler Anfang September einen Dreipunkteplan gegen Plastikmüll vor. Einen entsprechenden Bericht finden Sie in dieser Ausgabe.

Wir müssen weiter danach trachten, wertvolle Ressourcen zu schonen und Stoffkreisläufe bestmöglich zu schließen. Gerade die österreichische Getränkewirtschaft agiert hierbei mit ihrem großen Engagement seit vielen Jahren als ökologischer Innovationstreiber. Gebraucht wird jedenfalls ein System, das umfassend die gesamte Wertschöpfungskette berücksichtigt und sowohl ökologisch wirksam wie auch wirtschaftlich umsetzbar ist. Denn gerade in Zeiten schwieriger konjunktureller Entwicklung nach der Corona-Krise darf es nicht zu weiteren Belastungen für unsere Betriebe kommen. Darüber hinaus muss eine Lösung ebenso für Konsumentinnen und Konsumenten attraktiv sein, da ohne die Mitwirkung der Bevölkerung kein System Erfolg haben wird. Es braucht ein Maximum an Convenience. Österreichs Getränkewirtschaft steht für Ausarbeitung und Umsetzung einer tragfähigen Lösung weiterhin mit ihrer Expertise zur Verfügung.

Liebe Leserinnen, liebe Leser, geschätzte Kolleginnen und Kollegen, ich wünsche Ihnen und uns allen, dass wir die bevorstehenden Herausforderungen bewältigen können und dass Sie und Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesund durch die Krise kommen. ●



Dr. Alfred Hudler

# Inhalt

03

Editorial  
des Herausgebers

04

Aktuell

3-Punkte-Plan vs. 10-Punkte-Plan

~

Af-Getränkemarkt im 1. Halbjahr 2020

08

Leute

Alfred Hudler ausgezeichnet

~

Eva Schneider-Hartig leitet das  
Handelsgeschäft der Ottakringer

Brauerei

~

Personelle Veränderungen bei  
Coca-Cola HBC Österreich

~

Lasse Aho neuer Präsident der BOE

12

Portrait

101 Jahre Getränke Dobrovits

16

News & Trends

VO ÜS: Brauereien bauen  
Zusammenarbeit aus

~

Klosterquell richtet Vertriebsfokus  
neu aus

~

„Heilende Erfrischung“

~

Ottakringer erste Brauerei mit  
„intelligentem Trinkglas“

18

Events

Doemens-Seminar „Mineralwasser  
versus Trinkwasser“ auf der

BrauBeviale

~

Krisenmanagement-Seminar:  
„Krisenfall Pandemie –  
Worauf kommt es an?“

19

Mitglieder